

BISS-aktuell**01 | 2023**[View this email in your browser](#)

Liebe Mitglieder, Freund:innen und Interessierte, Ihr Lieben,

mit dem ersten Rundbrief in 2023 kündigen wir ein paar Neuerungen an, auf die Ihr euch ab dem Frühjahr freuen dürft. Zu viel verraten werden wir jedoch noch nicht. Es soll eine Überraschung sein.

Eine Neuerung, die kein Geheimnis ist, ergab sich auf der letzten Mitgliederversammlung. Sigmar Fischer, Gründungsmitglied und langjähriger BISS Vorstand, hat auf eigenen Wunsch seine Vorstandsarbeit niedergelegt. Für seinen unermüdlichen Einsatz, seine Expertise und sein großes Engagement möchte ich ihm, im Namen des gesamten Vorstand noch einmal recht herzlich danken. Der Mitgliederversammlung gilt mein Dank für das Vertrauen in mich, den frei gewordenen Platz im Vorstand zu bekleiden. Dem mir entgegengebrachten Vertrauen begegne ich mit außerordentlichem Respekt, aber auch mit Freude und Zuversicht die anstehenden Aufgaben in unserem Sinn zu forcieren und zu erledigen.

Die politische und gesellschaftliche Arbeit für ein gutes schwules Alter(n), mit all seinen Fassetten, bleibt unser Thema. Mir persönlich liegen derzeit die Themen: Wahlfamilien, Vernetzung und Unterstützung besonders am Herzen. Im Hinblick auf die Umsetzung des Aktionsplans der Bundesregierung „Queer leben!“ werden wir uns von BISS dafür einsetzen, dass auch hierfür ausreichend Ressourcen zur Verfügung stehen werden. Alles in allem entwickelt sich 2023 zu einem spannenden Jahr. Gemeinsam mit Euch und BISS möchte ich stolz, alt und schwul an den Themen arbeiten und dieses Jahr aktiv gestalten.

In diesem Sinn laden wir euch ein, an der Gestaltung mitzuwirken.

Wolfgang Schwarz-Heim

Vorstandsmitglied



[Subscribe](#)[Past Issues](#)[Translate](#)

Vorschau 2023

Termine und Veranstaltungen

Wir freuen uns, Euch bei den folgenden Veranstaltungen in diesem Jahr wiederzusehen und den gemeinsamen Austausch fortzusetzen.

05.06.-07.06.2023 Seminar "Wir haben noch viel Saft!" - Treffen der Gruppen 40/50+

15.09.-16.09.2023 BISS-Fachtagung

16.09.2023 10. Mitgliederversammlung

08.11.-10.11.2023 Herbstseminar "Ältere Schwule"

[Zu den weiterführenden Informationen der Veranstaltungen](#)

Zurzeit in Planung befinden sich die Termine für die Netzwerktreffen queerfreundliche Pflegeeinrichtungen und für regionale Teilhabegruppen. Sobald die Termine feststehen, werden wir Euch rechtzeitig per E-Mail, über unsere Webseite und unseren Rundbrief informieren. Wir bitten an dieser Stelle noch um etwas Geduld.

Aktionsplan „Queer leben!“ der Bundesregierung

Nach einem Jahr der Vorbereitung, unter Federführung von Sven Lehmann, Parlamentarischer Staatssekretär und Beauftragter der Bundesregierung für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt, ist Ende November letzten Jahres der Aktionsplan „Queer leben!“ der Bundesregierung verabschiedet worden. Seit Mitte Januar können am Umsetzungsprozess interessierte Vereine und Organisationen der LSBTIQ*-Community sich im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens für die Mitarbeit in den Arbeitsgruppen der einzelnen Handlungsfelder bewerben.

Wir haben bei diesem Verfahren unseren Fokus auf die Handlungsfelder Ältere LSBTIQ* und Altenhilfe, Stärkung der Erinnerungskultur, Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung von LSBTIQ* und Stärkung von Beratungs- und Communitystrukturen gelegt.

[Subscribe](#)[Past Issues](#)[Translate](#)

den ausgewählten Bereichen sind uns dabei besonders wichtig. Sobald wir erfahren an welchen Arbeitsgruppen der einzelnen Handlungsfelder wir teilnehmen, werden wir mit diesen Gruppen in den gemeinsamen Austausch gehen. Weitere Informationen dazu folgen separat.

Wir freuen uns bereits jetzt auf die Teilnahme am Ausgestaltungsprozess.

[Weitere Informationen zum Aktionsplan „Queer leben!“ der Bundesregierung](#)

Arbeit für ein gutes schwules Alter(n)...

... gelingt nicht ohne Eure Unterstützung. In unserer gemeinsamen Arbeit steckt viel ehrenamtliches Engagement der Mitglieder, des Vorstands sowie der Einsatz der Geschäftsstelle. Doch ausreichende Mittel zur Finanzierung unserer Arbeit und zur Verwirklichung neuer Projekte sind rar. Wir müssen also unsere Eigenmittel stützen

Uns hilft jeder Cent! Z.B.

[durch eine dauerhafte Fördermitgliedschaft,](#)

[oder durch einmalige oder wiederkehrende Spenden \(über unser Spendentool\),.](#)

[aber auch durch dauerhafte Firmenkooperationen.](#)

Endlich rehabilitiert...

Unter diesem Titel steht allen Interessierten ab sofort die Kurzfassung unserer Fachpublikation zur Verfügung. Inhalt der Publikation ist die in den Jahren 2017 bis 2022 von uns geleisteten Beratung und Unterstützung zur Rehabilitation und Entschädigung Betroffener der §§ 175, 175a StGB und § 151 StGB-DDR. Auf 14 Seiten gibt die Publikation einen Überblick über die Entstehung des Entschädigungsgesetzes und die Beratungsarbeit von BISS e.V.

[Zur Online-Publikation der Zusammenfassung](#)

[Anfrage zur kostenfreien Bestellung der Print-Publikation der Zusammenfassung](#)

Tiefere Einblicke in die Geschichte des § 175 und § 151 StGB-DDR, die Etablierung der Beratungsstrukturen und die Kennzahlen der Beratung und Öffentlichkeitsarbeit bietet die ausführliche Version unserer sozialwissenschaftliche Aufarbeitung. Diese steht als Online-

[Subscribe](#)[Past Issues](#)[Translate](#)

[Zur Online-Publikation der ausführlichen sozialwissenschaftlichen Aufarbeitung](#)

Weitere Fachpublikationen und Materialien zu unseren Themen stellen wir Euch in der [BISS-Mediathek](#) auf unserer Webseite zur Verfügung.

Schon gewusst?

Mit unserem E-Learning-Kurs "Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Pflege" können sich Interessierte zum Thema LSBTIQ*-sensible Pflege fortbilden. Das Angebot ist kostenlos.

[Zu mehr Informationen auf unserer Webseite](#) oder [direkt mit dem Kurs beginnen](#)

Das Frühjahr bringt Veränderung

Wir können noch nicht viel verraten, aber

seit Beginn der zweiten Jahreshälfte 2022 arbeiten wir kontinuierlich an einigen Neuerungen, die wir Euch im Frühjahr 2023 vorstellen werden.

Neugierig? Dann folge uns auf [Facebook unter @schwuleundalter](#), meldet Euch für unseren [Rundbrief](#) an oder schaut regelmäßig auf unserer [Webseite](#) vorbei.

Beratung Betroffener des § 175 StGB und § 151 StGB-DDR

Betroffene haben durch die [verlängerte Antragsfrist](#) noch bis zum 21. Juli 2027 die Möglichkeit ihre Ansprüche geltend zu machen!

Zum 31.07.2022 ist jedoch die Förderung der Beratungs- und Unterstützungstätigkeit von BISS für Betroffene der § 175 StGB und § 151 StGB-DDR durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und das Bundesministerium der Justiz ausgelaufen. Seit diesem Zeitpunkt sind wir mit beiden Ministerien im Austausch, um eine Fortführung unserer Beratungs- und Unterstützungstätigkeit zu ermöglichen.

Aufgrund der ausbleibenden Fördermittel ist es uns zurzeit nicht möglich, unser Beratungs- und Unterstützungsangebot über die Geschäftsstelle aufrechtzuerhalten. Übergangsweise bitten wir Betroffene sich bei Beratungs- und Unterstützungsanliegen direkt an das für die Entschädigungsanliegen zuständige Referat beim Bundesamt für Justiz zu wenden.

Uns ist aber eines sehr wichtig: In den vergangenen Jahren haben wir die Beratungen und Beratungsleistungen selbst nachvollziehen können. Wir wussten also, wie viele Einzelberatungen im Laufe eines Jahres zustande kamen und wie in den einzelnen Fällen entschieden wurde. Uns ging es dabei nie um die Quantität, also die Anzahl der Beratungen, als vielmehr um die Qualität der Beratungen. Auch wenn wir im Augenblick die Beratungsleistung nicht erbringen können, bitten wir dennoch um eine Information (kurzer Anruf oder eine Mail) darüber, ob eine unterstützende Beratung über das Bundesamts für Justiz zustande gekommen ist und ob diese Beratung auch weitergeholfen hat.

Rückblick 2022

BISS-Jahrestagung

Vom 08. bis 09.10.2022 tauschten sich unsere Mitglieder, Menschen aus unseren Mitgliedsorganisationen, Fachexperten und Interessierte zu den Themen Gesundheit und Verantwortungsgemeinschaften älterer schwuler Männer aus. Im Rahmen der Fachvorträge und des Workshopsprogramms diskutierten die insgesamt 40 Teilnehmenden Bedarfe, Bedürfnisse und Aspekte, die für ältere schwule Männer bei der haus- und fachärztlichen Versorgung und in der Gesundheitsselbsthilfe wichtig sind.

Abgerundet wurde unsere Jahrestagung durch den Austausch der Teilnehmenden mit Daniel Föst, MdB der FDP, zu der von der Bundesregierung geplanten Verantwortungsgemeinschaft. Deutlich wurde, dass es Handlungsbedarf gibt. BISS e.V. wird sich den Themen widmen.

An dieser Stelle sagen wir noch einmal Danke an alle, die unsere Jahrestagung erfolgreich und durch ihr Mitwirken möglich gemacht haben.

Mitgliederversammlung

Im Anschluss an die BISS-Jahrestagung fand am 09.10.2022 die 9. Mitgliederversammlung von BISS statt. Gründungs- und Vorstandsmitglied Sigmar Fischer gab auf dieser seinen Rücktritt bekannt.

Auch an dieser Stelle möchten wir uns bei Sigmar Fischer für seinen außerordentlichen

Des Weiteren ebnete die Mitgliederversammlung durch einstimmigen Beschluss die Aufnahme der öffentlichen Gesundheitspflege in den Vereinszweck. BISS erhält durch diese die Möglichkeit, als Verein auch im Bereich der Gesundheitsselbsthilfe tätig und gefördert zu werden.

Zukunftswerkstatt queerfreundliche Pflege

Nach über zwei Jahren der regelmäßigen Online-Netzwerktreffen queerfreundliche Pflegeeinrichtungen trafen sich am 14.10.2022 insgesamt 18 Teilnehmende von ambulanten und stationären Pflegeangeboten im Julie-Roger-Haus des Frankfurter Verbands e.V. in Frankfurt am Main zur Zukunftswerkstatt queerfreundliche Pflege. Diese wurde von BISS zusammen mit dem Dachverband Lesben und Alter e.V. und in enger Kooperation mit dem Frankfurter Verband e.V. organisiert.

Die Teilnehmenden diskutierten zusammen über das Gelingen von Vernetzung von Pflegeangeboten und der LSBTIQ*-Community vor Ort, die aktuellen und zukünftigen Bedürfnisse und Anforderungen der Teilnehmenden hinsichtlich einer Netzwerkgründung und nahmen an einer künstlerischen Darbietung im Rahmen der aktivierenden Freizeitgestaltung in der Pflege teil.

Das Angebot von BISS und dem Dachverband Lesben und Alter richtet sich an ambulante und stationäre Pflegeanbieter, Palliativdienste und Hospize. Im Fokus steht die Förderung der Vernetzung und Selbstbefähigung der Einrichtungen und Anbietenden, unabhängig davon, ob diese bereits queerfreundliche Angebote etabliert haben, sich gerade auf den Weg machen oder an dem Thema interessiert sind. Die Termine für die Netzwerktreffen 2023 werden zeitnah bekannt gegeben.

Der nächste Rundbrief folgt im Frühjahr 2023!



[Subscribe](#)[Past Issues](#)[Translate](#)**Impressum:**

Redaktion / Gestaltung: Jan Bockemühl
V.i.S.d.P.: Wolfgang Schwarz-Heim (Vorstandsmitglied) und Georg Roth (Vorstandsmitglied)
Steuernummer: 214/5851/0863 | VR Köln 18738
Steuernummer: 214/5851/0863 | VR Köln 18738

www.schwuleundalter.de | www.facebook.de/schwuleundalter

Bildnachweise:

unter den Bildern vermerkt

Projekte gefördert vom:

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Copyright © 2016-2023 Bundesinteressenvertretung schwuler Senioren e.V., Alle Rechte vorbehalten.

Rundbrief abbestellen?

[Hier kann der Rundbrief abbestellt werden.](#)



Copyright © 2023 Bundesinteressenvertretung schwuler Senioren e.V., All rights reserved.

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

